

C. Schneidenbach,

aus Klingenthal,

hält sich diese Messe wiederum mit seinem en Gros-Lager eigener Fabrik von

H o l z k ä m m e n

in vorzüglichster Qualität zu den billigsten Preisen bestens empfohlen.
Stand: in einer Eckbude der zweiten Reihe.

G. T. Pelletier fils,

Gewehrfabricant aus Rüttich,

empfiehlt zu gegenwärtiger Messe sein Lager von sehr schönen doppelten und einfachen Jagdflinten, Büchsen, Pistolen, Terzerolen, Rohren zu Flinten, Büchsen und Pistolen, Schloßern, stählernen Lichtscheeren und vielen andern derartigen Gegenständen.

Sein Lager ist bei **J. N. Meißner jun.**, neuer Kirchhof Nr. 299.

Fertige Herrenkleider,

in jeder Auswahl, von den besten Stoffen und nach der neuesten Mode gearbeitet, empfiehlt bestens **Carl Käfner**, Petersstraße Nr. 79, neben dem Hotel de Russie, erste Etage.

Lindheim & Comp. aus Allersdorf und Rückers

beziehen diese Neujahrsmesse mit ihrem wohlaffortirten Lager selbst gefertigter schlesischer Barchemen, Sarsenets, imité weißen und gefärbten Leinen, kleinen Tüchern, Bedecken u. d. m. und versprechen bei reeller Bedienung billige Preise. Ihr Gewölbe ist in der Katharinenstraße Nr. 393.

W a s s e r d i c h t e

Tuch- und Stoffmäntel, so wie dergleichen Jagdkamassen, sind fortwährend vorräthig in dem Magazin wasserdichter Kleidungsstücke von **Christian Schneider**, Hainstraße Nr. 209.

M. Feist aus Dessau, approbirter Hühneraugen-Operateur,

empfiehlt sich einem geehrten Publicum ergebenst, besonders auch denen, die an Frostballen oder veralteten Frostschäden leiden. Seine Wohnung ist in der Nicolaistraße Nr. 740, vorn heraus 8 Treppen hoch, neben dem Essigkrüge.

V o n R i n d s l e d e r,

niederländischer Gerberei, haben wir eine kleine Partie in Commission erhalten, die wir zu billigen Preisen verkaufen. **Carl & Gustav Harfort**, Brühl, Krass's Hof.

Anerbieten. Krankheit halber kann sogleich ein reinliches ordentliches in der Küche nicht ganz unerfahrenes Dienstmädchen ein Unterkommen finden und haben sich nur mit guten Zeugnissen versehen deshalb zu melden im Brühl, Frauen-Collegium, eine Treppe hoch vorn heraus.

Gesucht wird baldigst ein solider Mann, welcher den Bierverlag in der Stadt Leipzig für die Brauerei des Ritterguts Podelwitz übernehmen will und sind die näheren Bedingungen daselbst zu erfragen.

Gesucht. Ein junger Mensch, welcher Lust zur Gärtnerei hat, kann sogleich ein Unterkommen finden. Das Nähere zu erfragen auf dem Comptoir im Hotel de Bavière.

Gesucht wird, wegen plötzlich eingetretener Krankheit, zur Wartung eines kleinen Kindes, ein sittlich gutgebildetes, ehrliches und williges Mädchen, welches bereits bei Kindern gedient hat und auch gut näht und strickt. Nur solche Subjecte haben sich zu melden auf dem neuen Neumarkt Nr. 631, eine Treppe hoch.